

Elternbrief 2017/2018

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

dieser Elternbrief gibt Ihnen für das kommende Schuljahr wieder eine Reihe von wichtigen Informationen. Bitte heben Sie den Elternbrief unbedingt auf und verwenden Sie ihn bei Bedarf als kleine Nachschlaghilfe.

1. Aktuelle Situation

In diesem Schuljahr besuchen 338 Schülerinnen und Schüler die Karl-Dehm-Mittelschule, aufgeteilt auf 16 Klassen. Die Klassenstärken liegen zwischen 15 und 27 Schülern. Dies ergibt eine durchschnittliche Klassenstärke von 21,13 Schülern. Die Klassen werden in der Regel dreizügig geführt. In der Jahrgangsstufe 10 gibt es eine Klasse. Gebundene Ganztagsklassen werden in den Jahrgangsstufen 5, 6 und 7 unterrichtet. Weiterhin befindet sich an der Schule eine offene Ganztagsklasse. Die Jugendsozialarbeit an Schulen deckt in Person von Frau Bierbaum einen großen Teil an schüler- und jugendlich ausgerichteten Themenschwerpunkten mit ab. Frau Klinder und Frau Hiltl als Berufseinstiegsbegleiterinnen des Kolping Bildungswerkes begleiten Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse in das Berufsleben.

Im erweiterten Mittelschulverbund mit der Johannes-Kern-Schule Schwabach, der Mittelschule Rednitzhembach und der Mittelschule Wendelstein liegt der Schwerpunkt bei uns in der 8. Jahrgangsstufe und in der 9. Jahrgangsstufe im Bereich der Profulfächer Technik, Soziales und Wirtschaft. Einen wichtigen Aspekt stellt die Berufsorientierung an der Karl-Dehm-Schule dar. Beispielhaft können die Zusammenarbeit mit der Staatlichen Berufsschule, dem BFZ, der Agentur für Arbeit, den Angeboten auf Schulamtsebene, dem Arbeitskreis Schule und Wirtschaft und den profilbildenden Unterrichtsinhalten der Schule aufgeführt werden.

Personell haben sich Veränderungen ergeben. So haben zum Ende des Schuljahres 2016/2017 Frau Massari, Frau Roth, Frau Kalk, Herr Pilhofer und Frau Pfaffenritter die Schule verlassen. Neu an der Schule sind Frau Neubauer, Frau Dewald, Frau Rotter, Frau Schottdorf, Frau Schimpf und Herr Hüttinger. Als Praktikumslehrer für die Ausbildung der Studierenden an der FAU Erlangen-Nürnberg ist Herr Reinlein tätig. Frau Braun ist als Betreuungslehrkraft für Fachlehreranwärterinnen eingesetzt. Außerdem werden Praktikantinnen/Praktikanten im Bereich von Orientierungspraktika durch Kolleginnen und Kollegen der Schule ausgebildet und begleitet. Im gebundenen Ganztag ist Frau Vieracker im Bereich des Bundesfreiwilligendienstes eingesetzt.

2. Unterrichtsangebot

Im Rahmen der Stundenzuweisung im Mittelschulverbund Schwabach kann die Situation als zufriedenstellend bezeichnet werden. Es werden Arbeitsgemeinschaften angeboten in den Bereichen Technik, Video und Grafikdesign, Aktivspielplatz, Spiele, Percussion, Schulbiotop, Sozialtraining und Sportförderunterricht. Das Wahlfach Informatik wird in den Jahrgangsstufen 8. und 9. angeboten. Weiterhin gibt es im Bereich Schulsanitäter, Streitschlichter und Patenschaften Möglichkeiten sich im Schulleben einzubringen. Für Schülerinnen und Schüler, die keinen Religionsunterricht besuchen ist das Fach Ethik verpflichtend. Eine zusätzliche Stunde gibt es in der 6. Jahrgangsstufe mit dem Fach Tastschreiben.

3. Entschuldigungen und Unterrichtsbefreiungen

Teilen Sie der Schule **unverzüglich (noch vor Unterrichtsbeginn bis 08:00 Uhr)** schriftlich, telefonisch, per Fax oder Mail mit, wenn Ihr Kind den Unterricht nicht besuchen kann (Tel.: 09122 **63173**, Fax: 09122 **631749**, sekretariat@karl-dehm-schule.de).

Leider kommen immer noch nicht alle Eltern Ihrer Verpflichtung in der gebotenen Zuverlässigkeit nach, so dass Rückfragen unsererseits erforderlich sind. Bitte denken Sie daran, dass diese Informationen für die Schule sehr wichtig sind. Nur auf diese Weise kann ausgeschlossen werden, dass Ihrem Kind auf dem Schulweg etwas zugestoßen sein könnte.

Sollte keine Entschuldigung bis Unterrichtsbeginn vorliegen und sollten Sie telefonisch nicht erreichbar sein, dann sieht sich die Schule aus Sorge um Ihr Kind gezwungen die Polizei zu bitten, sich um den Verbleib Ihres Kindes zu kümmern.

Nach Erkrankung ist bei Wiederbesuch der Schule eine Mitteilung in schriftlicher Form über die Dauer der Erkrankung vorzulegen. Eine **Befreiung** Ihrer Kinder vom Unterricht ist in der Regel **nicht möglich**. Dies gilt insbesondere auch für den differenzierten Sportunterricht und die Arbeitsgemeinschaften. Auch hier gilt die Anwesenheitspflicht, wenn sich Ihr Kind am Schuljahresanfang dafür angemeldet hat. Bitte vereinbaren Sie **Arzttermine** für Ihre Kinder grundsätzlich **außerhalb der Unterrichtszeit!** Dies ist auch bei Fachärzten möglich. Sie tun Ihrem Kind keinen Gefallen, wenn solche Termine genau auf den Nachmittag fallen, an dem es Unterricht hat. Denken Sie daran, dass versäumter Unterrichtsstoff nur mit einer großen zusätzlichen Anstrengungsbereitschaft der Kinder nachzuholen ist. In **dringenden Ausnahmefällen** (Familienfeier, Vorstellungsgespräch u. ä.) können Schüler auch vom Unterricht befreit werden. Dies ist jedoch **unbedingt vorher** von den Eltern zu beantragen (Formblatt im Sekretariat).

In den **Abschlussklassen** ist für Entschuldigungen bei **angesagten Probearbeiten** eine ärztliche Bescheinigung erforderlich und am nächsten Tag der Klassenleitung vorzulegen.

Eine Unterrichtsbefreiung von Schülern, um den Urlaub zu verlängern oder günstigere Pauschalangebote bei Flugreisen wahrnehmen zu können, ist nicht möglich.

Bei der Erkrankung von Lehrkräften kommt es mitunter vor, dass Ihr Kind früher als zur üblichen Zeit den Unterricht beendet. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind in die Wohnung bzw. zu Verwandten oder Bekannten kann, wenn Sie selbst nicht zuhause sind. In Ausnahmefällen kann die Betreuung im Offenen Ganztagsbetrieb die Aufsicht bis zum regulären Unterrichtsende übernehmen. Hierbei erhält Ihr Kind jedoch keine Mittagsverpflegung (Ausnahme Ganztagsklassen), es handelt sich lediglich um eine Beaufsichtigung.

4. Kleidung

Jacken und Mäntel müssen im Altbau an den Garderobehaken vor den Klassenzimmern aufgehängt werden. Ein Diebstahl von Kleidungsstücken ist die große Ausnahme, aber nicht auszuschließen. Schon aus diesem Grund ist es vernünftig, Ihr Kind nicht mit der neuesten und teuersten Winterjacke in die Schule zu schicken. Diese Überlegung gilt auch für wertvollen Schmuck, Handys und unterrichtsfremde Gegenstände. Die Schule und der Sachaufwandsträger sind dafür **nicht** verantwortlich und auch **nicht** regresspflichtig.

5. Hausaufgaben

Nicht erledigte Hausaufgaben sind oft ein leidiges Thema, entmutigend und mit einem großen Zeitaufwand für alle verbunden. Sie können Ihr Kind und uns hier entscheidend unterstützen. Bitte fragen Sie Ihr Kind nach den zu erledigenden Aufgaben, vor allem dann, wenn ständig keine Hausaufgaben zu machen sind. Dies ist in der Regel sicher nicht so. Ein Hinweis darauf sollte sich immer im Hausaufgabenheft finden, im Zweifelsfall fragen Sie bitte in der Schule nach. Sollte Ihr Kind die Hausaufgaben vergessen haben, so ist es verpflichtet diese selbstständig nachzuholen und unaufgefordert der entsprechenden Lehrkraft zum nächstmöglichen Zeitpunkt vorzulegen.

6. Sozialarbeitsstunden

Sowohl die Klassensprecherversammlung als auch das Schulforum haben sich für Sozialarbeitsstunden ausgesprochen. Diese sollen vor allen Dingen bei mutwilligen Beschädigungen oder Verschmutzungen ausgesprochen werden und die Möglichkeit geben Schaden wieder gut zu machen.

7. Regelungen für den Sportunterricht

Hierzu gibt es eine klare Regelung des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus:

„Trägt eine Schülerin/ein Schüler einen Schmuckgegenstand u. ä., von dem eine Verletzungsgefahr ausgehen kann, ist sie/er von der Teilnahme an den praktischen Teilen des Sportunterrichts auszuschließen. Es besteht jedoch Anwesenheitspflicht, um eine Beteiligung an den sporttheoretischen Teilen des Unterrichts sicherzustellen.“

Weigert sich eine Schülerin/ein Schüler trotz Belehrung, die Gefahrenfreiheit von Schmuckgegenständen u. ä. sicherzustellen oder – wenn dies nicht möglich ist – diese Gegenstände abzulegen, hat die Lehrkraft zu prüfen, ob und welche Ordnungsmaßnahmen zu ergreifen sind. Versäumt eine Schülerin/ein Schüler wegen des Tragens solcher Schmuckgegenstände sportpraktische Leistungsnachweise, so ist dies als Leistungsverweigerung mit der Note „ungenügend“ zu bewerten.“

- Achten Sie darauf, dass Ihr Sohn/Ihre Tochter beim Sport entsprechend gekleidet ist. Zum Sport müssen Sportbekleidung und Sportschuhe getragen werden. Das Tragen von Straßenschuhen ist verboten. Die Hallensportschuhe brauchen abriebfreie Sohlen (helle Sohlen, non marking Schuhe), die auf dem Boden der Halle keine Farbstreifen hinterlassen.
- Laut Unfallversicherungsverband und Regelungen des Kultusministeriums, s. o., ist das Tragen von Gegenständen, die beim Sport behindern oder zu Gefährdungen des Schülers oder seiner Mitschüler führen können, insbesondere **Uhren, Ketten, Ringe, Armbänder, Ohrringe** ... grundsätzlich verboten und diese müssen vor dem Sportunterricht abgenommen werden! Haben Sie bitte Verständnis, dass Ohrringe oder Piercings, solange sie aus medizinischen Gründen **noch nicht** herausgenommen werden können, beim Sport abgeklebt werden müssen (z. B. mit Heftpflaster), weil sonst bei Unfällen kein entsprechender Versicherungsschutz besteht. Das ist nicht Aufgabe des Sportlehrers – dafür müssen Sie bitte selbst sorgen. Empfehlung: Schicken Sie Ihr Kind an Tagen mit Sportunterricht ohne Schmuck zur Schule.
- Wichtig ist auch, dass die Schüler(innen) Wertsachen (Schmuck, Bargeld, Handys) zu Beginn der Sportstunden bei der Lehrkraft abgeben bzw. diese in den Umkleidekabinen eingeschlossen werden. Wenn das nicht geschieht, kann keine Haftung übernommen werden.
- Lange Haare sollten stets zusammengebunden werden, damit eine Verletzungsgefahr ausgeschlossen ist.

8. Schülerverhalten

Bedauerlicherweise gibt das Verhalten mancher Schülerinnen und Schüler auf dem Schulweg, auf dem Schulgelände, aber auch in der Schule immer wieder Anlass zur Klage. **Hier sind vor allem Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte gefordert.** Interessieren Sie sich bitte dafür, was Ihre Kinder

am Nachmittag und Abend unternehmen. Für Fehlverhalten von Schülerinnen und Schülern in der Freizeit sind Sie verantwortlich, nicht die Schule! Das **Rennen** und **Lärmen** im Schulhaus ist untersagt.

Keinesfalls geduldet werden kann das Kaugummikauen im Schulhaus. Die Beseitigung der Kaugummi-
reste bereitet enorme Mühe und ist dem Reinigungspersonal nicht zuzumuten.

Großes Augenmerk wird auf die gegenseitige Rücksichtnahme unserer Schüler gelegt. Der manchmal rücksichtslose Bewegungsdrang und der zum Teil recht ruppige Umgang mit den Mitschülern führen immer wieder zu vermeidbaren Unfällen und Verletzungen. Bitte ermahnen Sie Ihre Kinder, sich gegenüber Mitschülern höflich und rücksichtsvoll zu verhalten.

Alle Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen können nur dann erfolgreich sein, wenn Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte die Schule in ihren Bemühungen unterstützen. Denken Sie daran, dass es letztlich um die positive Entwicklung Ihres Kindes geht.

9. Schülerdaten

Ich darf Sie bitten, Änderungen (Umzug, Telefonnummern, Sorgerecht, usw.) **umgehend** im Sekretariat an Frau Fochler zu melden.

10. Homepage der Karl-Dehm-Mittelschule (www.karl-dehm-schule.de)

Schüler und sicherlich auch Eltern macht es viel Freude sich Bilder der letzten Schulparty, des letzten Projekttag oder einer anderen Veranstaltung auf der Homepage anzusehen. Allerdings dürfen Bilder, Texte, Zeichnungen, Tonaufnahmen und Filmaufnahmen nur veröffentlicht werden, wenn Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte zustimmen.

Um diese Zustimmung/Einverständnis möchten wir Sie heute bitten. Natürlich werden nur pädagogisch, sachlich und organisatorisch sinnvolle Bilder, Texte und Tonaufnahmen verwendet, die niemanden in seiner Persönlichkeit verletzen. Sollten Sie einer Veröffentlichung auf unserer Homepage nicht zustimmen, so bitte ich Sie um eine Rücksprache mit der Klassenleitung.

11. Übertragbare Krankheiten

Bisher blieben wir von schwereren meldepflichtigen Krankheiten verschont, ich möchte Sie aber dennoch über alle meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten informieren. Im Zweifelsfall hilft Ihnen sicher Ihr Arzt weiter.

Meldepflichtige übertragbare Krankheiten

- Cholera
- Diphtherie
- Enteritis durch enterohämorrhagische E. coli (EHEC)
- Virusbedingtes hämorrhagisches Fieber
- Haemophilus Influenza Typ b-Meningitis
- Impetigo contagiosa (ansteckende Borkenflechte)
- Keuchhusten
- Ansteckungsfähige Lungentuberkulose
- Masern
- Meningokokken-Infektion
- Mumps

Ferner übertragbar und meldepflichtig: Läusebefall und Neue Grippe

12. Jugendsozialarbeit

Auch in diesem Schuljahr ist Frau Regina Bierbaum an der Karl-Dehm-Mittelschule als Jugendsozialarbeiterin beschäftigt. Von Montag bis Donnerstag ist sie während des Vormittagsunterrichts an der Schule und steht allen Schülern als Ansprechpartnerin für Fragen oder Probleme zur Verfügung. Sie als Eltern können sich bei Fragen zur Erziehung an sie wenden: Tel. 09122-6317-54.

13. Förderverein der Karl-Dehm-Mittelschule

Seit 26. Juli 2005 gibt es den **Förderverein Karl-Dehm-Schule**. Wenn Sie seine Arbeit unterstützen möchten wenden Sie sich bitte an den 1. Vorsitzenden, Herrn Dieter Gentner, Tel 09178 - 90818. In

den letzten Jahren konnten viele Projekte unterstützt und mit Hilfe des Fördervereins realisiert werden. Neben einer rein finanziellen Unterstützung gewinnen aber weitere Aspekte zunehmend an Bedeutung. Unsere Schule braucht Kontakte zu Menschen, Firmen, Institutionen und Vereinen, die dazu beitragen können, unseren Schülerinnen und Schülern „Brücken“ zu bauen. Ganz allgemein: **„Könnten Sie oder Menschen in Ihrem Umfeld die Schule in irgendeinem Bereich mit Rat und Tat unterstützen?** Der erste Schritt wäre Ihr Beitritt zum Förderverein. Der Mindestbeitrag von 12.- € (ein Euro pro Monat!) kommt ausnahmslos unseren Schülerinnen und Schülern zugute.

14. Überkonfessioneller Gebetskreis an der Karl-Dehm-Mittelschule

Dieser findet jeden 3. Donnerstag im Monat von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr im Neubau, Zimmer 008, der Karl-Dehm-Schule statt. Eingeladen sind Sie, liebe Eltern, die Großeltern, Lehrer, Schülerinnen und Schüler und Freunde. **Was?** – Lieder, Gebete, Kurzandacht und Möglichkeit zu Gesprächen.

15. Bereits jetzt feststehende Termine für das Schuljahr 2017/2018

| | | |
|---------------------|------------------------------------|--|
| Mi. | 20.09.2017 | 19:00 Uhr, 1. Elternabend |
| Do. | 28.09.2017 | 19:00 Uhr Elternversammlung mit Wahl des Elternbeirats in der Aula |
| Di. | 26.09.2017 | Jahrgangsstufentest 6 - Deutsch |
| Do. | 28.09.2017 | Jahrgangsstufentest 6 - Mathematik |
| Mo. | 02.10.2017 | Wandertag |
| Di. | 03.10.2017 | Unterrichtsfrei – Tag der Deutschen Einheit |
| Mi. | 04.10.2017 | 12:15 Uhr: Lehrerfortbildung Berufsorientierung |
| Fr. | 13.10.2017 | Ausbildung Schulsanitäter |
| Mo. | 16.10.2017 | Besuch der Gedenkstätte Dachau der 9. Klassen |
| Mi. | 18.10.2017 | Berufsparcour ASS Roth, 7. Klassen |
| Do. | 19.10.2017 | Berufsparcour ASS Roth, 8. Klassen |
| Do | 19.10.2017 | 19:30 Uhr, die KDS betet (Zimmer N 008) |
| Mo.- Fr. | 23.10.2017 – 27.10.2017 | Berufsorientierungstage der 7BM im BFZ Nürnberg |
| Mo.- Fr. | 23.10.2017 – 27.10.2017 | 4. Betriebspraktikum der Klassen 9A und 9B |
| Di.- Fr. | 24.10.2017 - 27.10.2017 | Schullandheimaufenthalt der Klasse 5GT |
| Mo.- Fr. | 06.11.2017 – 10.11.2017 | 1. Betriebspraktikum der 8. Klassen |
| Mi. | 18.10.2017 | Berufsberatung Frau Panse-Luthardt |
| Do. | 09.11.2017 | LesArt in der KDS, Literarische Lesung für die 6. Klassen |
| Mo. | 13.11.2017 | Berufsberatung Frau Panse-Luthardt |
| Do. | 16.11.2017 | 19:30 Uhr, die KDS betet (Zimmer N 008) |
| Mo.- Fr. | 20.11.2017- 24.11.2017 | Werkstatttage der Klassen 7A und 7GT im BFZ Nürnberg |
| Do . | 22.11.2017 | Unterrichtsfrei, Buß- und Betttag, Lehrerkonferenz |
| Mo.- Fr. | 27.11.2017- 01.12.2017 | Werkstatttage der Klassen 7A und 7GT im BFZ Nürnberg |
| Mo. | 04.12.2017 | 1. Elternsprechabend: 19:00 – 21:00 Uhr |
| Do. | 21.12.2017 | 19:30 Uhr, die KDS betet (Zimmer N 008) |
| Mi. | 10.01.2018 | Lehrerkonferenz; 14:00 – 17:00 Uhr |
| Mi. | 17.01.2018 | Berufsberatung Frau Panse-Luthardt |
| DO | 18.01.2018 | 19:30 Uhr, die KDS betet (Zimmer N 008) |
| Mo.- Fr. | 29.01.2018 – 02.02.2018 | Probeprojekt der 9. Klassen in den Profulfächern Soziales, Technik und Wirtschaft |
| Mo.- Fr. | 29.01.2018 – 02.02.2018 | 2. Betriebspraktikum der 8. Klassen |
| Mo. | 05.02.2018 | Berufsberatung Frau Panse-Luthardt |
| Do. | 15.02.2018 | 19:30 Uhr, die KDS betet (Zimmer N 008) |
| Fr. | 23.02.2018 | Ausgabe Zwischenzeugnis |
| Fr. | 23.02.2018 | Anmeldeschluss MA/QA-Externe |

| | | |
|---------------------|--|--|
| Mi. | 28.02.2018 | VERA 8 – Englisch (verpflichtend) |
| Mo.- Mi. | 05.03.2018 bis 07.03.2018 | Berufswahltraining der Klasse 8B auf Burg Hoheneck |
| Do. | 08.03.2018 | 2. Elternsprechabend: 19:00 – 21:00 Uhr |
| Fr.- Sa. | 09.03.2018 bis 10.03.2018 | Mittelfränkischer Lehrertag an der KDS |
| Mo.- Mi. | 12.03.2018 bis 14.03.2018 | Berufswahltraining der Klasse 8A auf Burg Hoheneck |
| Di. | 13.03.2018 | Berufsberatung Frau Panse-Luthardt |
| Do. | 15.03.2018 | 19:30 Uhr, die KDS betet (Zimmer N 008) |
| Mo.- Mi. | 19.03.2018 bis 21.03.2018 | Berufswahltraining der Klasse 9CM auf Burg Hoheneck |
| Mo.- Fr. | 16.04.2018 bis 20.04.2018 | Projektwoche bzw. Tag der Offenen Tür |
| Do. | 19.04.2018 | 19:30 Uhr, die KDS betet (Zimmer N 008) |
| Mo. | 23.04.2018 | Berufsberatung Frau Panse-Luthardt |
| Mo. | 14.05.2018 | QA – Sport: Theorie und Praxis 1 |
| Di. | 15.05.2018 | QA – Sport: Praxis 2 |
| Mi. | 16.05.2017 | QA: Religion, Ethik, Musik, Kunst |
| Do. | 17.05.2018 | QA – Informatik, Kunst |
| Do. | 17.05.2018 | 19:30 Uhr, die KDS betet (Zimmer N 008) |
| Fr. | 18.05.2018 | QA-Sport: 1. Ausweichtermin |
| Di. | 05.06.2018 | QA – Sport: 2. Ausweichtermin/Nachholtermin |
| Di. | 05.06.2018 | Berufsberatung Frau Panse-Luthardt |
| Do. | 07.06.2018 | 11:30 Uhr: QA – Soziales: Leittextvergabe |
| Fr. | 08.06.2018 | QA – Soziales: Schalterstunden |
| Mo.- Fr. | 11.06.2018 bis Fr. 15.06.2018 | QA – Projektprüfung: Soziales, Technik, Wirtschaft |
| Mo. | 18.06.2018 | Mittlerer Bildungsabschluss Deutsch |
| Di. | 19.06.2018 | Mittlerer Bildungsabschluss Englisch |
| Mi. | 20.06.2018 | Mittlerer Bildungsabschluss Mathematik |
| Fr. | 22.06.2018 | QA - Muttersprache |
| Mo.- Fr. | 25.06.2017 bis 29.06.2017 | Projektprüfung Mittlerer Bildungsabschluss, Soziales, Technik, Wirtschaft |
| Mo. | 25.06.2018 | QA - Englisch |
| Di. | 26.06.2018 | QA – Deutsch |
| Mi. | 27.06.2018 | QA – Mathematik |
| Do. | 28.06.2018 | QA – GSE/PCB |
| Do. | 28.06.2018 | QA – Englisch mündlich |
| Fr. | 29.06.2018 | QA – Englisch mündlich |
| Mo. | 02.07.2018 | QA – Englisch mündlich |
| Mo. | 02.07.2018 | MA-Englisch: mündliche Prüfung |
| Di. | 03.07.2018 | MA-Englisch: mündliche Prüfung |
| Do. | 05.07.2018 | MA-Deutsch: Referate |
| Fr. | 06.07.2018 | MA-Deutsch: Referate |
| Mo.- Fr. | 09.07.2018 bis 13.07.2018 | 3. Betriebspraktikum der 8. Klassen |
| Mo.- Fr. | 16.07.2018 bis 20.07.2018 | 4. Betriebspraktikum der Klasse 9CM |
| Do. | 19.07.2018 | Abschlussfeier der Entlassklassen |
| Fr. | 20.07.2018 | Ausgabe Abschlusszeugnis 9. Klassen |
| Fr. | 20.07.2018 | Anmeldung externer Schüler für die M10 |
| Mo. | 23.07.2018 | Anmeldung externer Schüler für die M10 |
| Fr. | 27.07.2018 | Ausgabe Jahreszeugnis 5. – 8. Klassen, 9CM |
| Mo.- Mo. | 30.07.2018 bis 10.09.2018 | Sommerferien 2016 |
| Di.- Do. | 04.09. bis 06.09.2018 | Aufnahmeprüfungen M-Zug (für M7, M8 und M9) |
| Di. | 11.09.2018 | 1. Schultag Schuljahr 2018/2019 |

| | | |
|---------------------|------------------------------------|---|
| Di.- Do. | 18.09.2018 – 20.09.2017 | Nachholtermin MA-Prüfungen (Deutsch, Englisch, Mathematik) |
| Mo.- Do. | 24.09.2018- 27.09.2018 | Nachholtermin QA-Prüfungen(Englisch, Deutsch, Mathematik, PCB/GSE) |

| | | |
|--------------------|------------------------------|-------------------------------------|
| Übersicht: | Betriebspraktika: | |
| 8. Klassen: | | 9. Klassen: |
| Woche 1: | 06.11. bis 10.11.2017 | Woche: 23.10. bis 27.10.2017 |
| Woche 2: | 29.01. bis 02.02.2018 | 9CM |
| Woche 3: | 09.07. bis 13.07.2018 | Woche: 16.07. bis 20.07.2018 |

| | | |
|-------------------|---|-------------------|
| Übersicht: | Berufswahltrainingswochen Burg Hoheneck: | |
| Woche 1: | 05.03. bis 07.03.2018 | Klasse 8B |
| Woche 2: | 12.03. bis 14.03.2017 | Klasse 8A |
| Woche 3: | 19.03. bis 21.03.2018 | Klasse 9CM |

| | |
|--------------------------------------|---|
| Ferientermine: | |
| Herbstferien 2017: | 30. Oktober 2017 mit 03. November 2017 |
| • Weihnachtsferien 2017/2018: | 27. Dezember 2017 mit 05. Januar 2018 |
| • Frühjahrsferien 2018: | 12. Februar 2018 mit 16. Februar 2018 |
| • Osterferien 2018: | 26. März 2018 mit 06. April 2018 |
| • Pfingstferien 2018: | 22. Mai 2018 mit 01. Juni 2018 |
| • Sommerferien 2018: | 30. Juli 2018 mit 10. Sept. 2018 |

16. Elternbeirat

Die am 28.09.2017 durchgeführte Wahl der Elternbeirätinnen/Elternbeiräte an der Karl-Dehm-Mittelschule ergab folgendes Ergebnis:

| Klasse | Name | Vorname | Funktion |
|---------------|---------------------|----------------|------------------|
| 9B | Bachmann | Lisa | 1. Vorsitzende |
| 9A | Schneider-Höfling | Petra | 2. Vorsitzende |
| 10AM | Pfeiffer | Stefan | Kassenwart |
| 8CM | Hertel | Ludwig | 1. Schriftführer |
| 9A | Beer | Kerstin | Beisitzerin |
| 5A | Herzog | Brigitte | Beisitzerin |
| 5B | Krüger-Anastassatos | Ute | Beisitzerin |
| 6GT | Müller | Christiane | Beisitzerin |
| 6A | Orosz | Helga | Beisitzerin |
| 6A | Richter | Andreas | Beisitzer |
| 6A | Schmitt | Holger | Beisitzer |
| 9B | Ziman | Renate | Beisitzerin |

Wichtig:

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte, ich darf Sie abschließend bitten die folgende Seite 8, ausgedruckt, ausgefüllt und unterschrieben bis zum 25. Oktober 2017 Ihrer Tochter/Ihrem Sohn mitzugeben Für Betroffene, die **nicht** über die erforderliche technische Ausstattung (Internetzugang, Drucker, etc.) verfügen, liegt im Sekretariat eine Druckversion bereit.

Schwabach, 05.10.2017

Gez. W. Rapke, Rektor

A. Barwig, Konrektorin

Bitte ankreuzen, wenn zutreffend

Bitte ankreuzen, wenn zutreffend

A. Nur für Schülerinnen/Schüler, die eine Busfahrkarte bezahlt bekommen

Ich weiß, dass ich bei einem Umzug die Busfahrkarte unverzüglich zurückgeben muss.

In der Regel können Schüler, die mit dem Bus zur Schule kommen, während der Mittagspause bis zum Beginn des Nachmittagsunterrichts nicht nach Hause fahren. **Schülerinnen und Schüler der 5./6. Klassen bleiben während der Mittagspause in der Schule bzw. auf dem Schulgelände.** Für die **7.-9. Klassen** müssen wir wissen:

Meine Tochter/mein Sohn _____, Klasse _____

- darf während der Mittagspause das Schulgelände auf meine Verantwortung verlassen
- soll während der Mittagspause beaufsichtigt werden

Datum:

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

✂=====

B. Regelung bei Unterrichtsausfall (Krankheit der Lehrkraft, Fortbildungen, Konferenzen, usw.)

Schülerin/Schüler: _____, Klasse: _____

Wenn es aus oben angegebenen Gründen vorkommt, dass der Unterricht vor dem stundenplanmäßigen Unterrichtschluss beendet wird (frühestens 11:20 Uhr)

- kann unser/mein Kind trotzdem nach Hause kommen. Die Betreuung können wir selbst übernehmen.
- soll unser/mein Kind in der Schule bleiben und beaufsichtigt werden

Datum:

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

✂=====

C. Kenntnisnahme des Elternbriefes 2017/2018

Als Erziehungsberechtigter von _____, Klasse _____ habe/n ich/wir vom Elternbrief der Karl-Dehm-Mittelschule Kenntnis genommen.

Datum:

Unterschrift der Erziehungsberechtigten